



**Regatta-Ausschreibung  
zum offenen  
Deutschen Marinebund e. V.  
Landesverband Bayern - Cup  
2017**

**Ausrichter: Marine-Jugend Hof e. V.**

**am 29.04.2017  
auf dem Untreusee in Hof**

**Veranstalter und  
Meldestelle:**

**Marine-Jugend Hof e. V.,  
i .V. 2. Vorstand  
Alexander Spörl, Holunderweg 5, 95028 Hof  
Tel: 09281/63328 o. 0172/6481181  
E-Mail: Alexander.Spoerl@aol.com  
(Organisation)**

**Startberechtigte:**

**Opti, 420er, Ixylon, Jollen – Yardstick  
(keine Kielboote, Dickschiffe, Kutter, etc.)**

**Wertung:**

**jede o. a. Klasse gesondert**

**Startzeit:**

**Samstag, 29.04.2017, 13:00 Uhr**

**Meldeschluss:**

**Samstag, 29.04.2017 12:00 Uhr  
Meldeformular als Download  
o. a. [raceoffice.org](http://raceoffice.org)**

**Startgeld:**

**pro Person bzw. Besatzungsmitglied 10 Euro,  
Startgelder sowie Verpflegungs- bzw. Übernachtungspau-  
schale sind in bar vor Ort zu entrichten.  
Bei gleichzeitiger Teilnahme am JMK „Frankencup“  
entfällt das Startgeld.**

**Preise:**

**Wanderpokale für die ersten Plätze jeder Klasse  
Urkunden für jeden Teilnehmer**

**Siegerehrung:** ca. 1 Stunde nach Beendigung der letzten Wettfahrt

**Wettsegelbestimmungen:** Die Regatta wird nach den Wettfahrtregeln (WR) der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV und ergänzenden Segelanweisungen des Veranstalters ausgetragen.

**Verpflegung/  
Übernachtung:** Übernachtung pro Nacht 5 Euro

Übernachtung erfolgt in der Turnhalle des Therapeutisch-Pädagogischen Zentrums, Am Lindenbühl 10, 95032 Hof  
Schlafsäcke, Isomatten etc. sind mitzubringen.

Vollverpflegung ist auf Wunsch gegeben ab Samstag Frühstück bis Samstag Abendessen (ausgenommen Getränke) oder nach Absprache

Stellplätze für Wohnmobile bzw. Wohnwagen sind in der näheren Umgebung ohne Anschlüsse vorhanden.

**Liegeplätze:** Liegeplätze am Untreusee, Wasserliegeplätze und Slipanlage vorhanden.

**Zeitplan:** **Freitag, 28.04.2017**

Ab 16:00 Uhr Anreise

**Samstag, 29.04.2017**

08:00 Uhr Frühstück

12:30 Uhr Steuermannsbesprechung

13:00 Uhr Ankündigung zur ersten Wettfahrt